

Fränkische Dressurmeisterschaften am Pferdezentrum in Ansbach

Bei besten Witterungsbedingungen fanden vom 17. – 21. Mai die Fränkischen Meisterschaften der Dressurreiter aller Altersklassen am Pferdezentrum in Ansbach statt.

Während am Donnerstag und Freitag zunächst Jungpferdeprüfungen mit 2 Qualifikationen und einer Sichtung zum Bundeschampionat angeboten wurden, kämpften die Reiter/innen vom 19.- 21.Mai um die Medaillen. Zusätzlich fanden am Samstag und Sonntag Rahmenspringprüfungen statt.

Dank der zahlreichen Helfer, die nicht nur am Wochenende selbst, sondern bereits im Vorfeld tatkräftig im Einsatz waren, fanden die Teilnehmer/innen beste Bedingungen vor. In der Dressurpferdeprüfung der Klasse L sicherte sich Johanna Wadenspanner mit Alouette den Sieg und zugleich das Ticket für das Bundeschampionat der 5 -jährigen Dressurpferde. In der Dressurpferdeprüfung der Klasse M belegte Ralf Kornprobst Rang 1 und 2 und konnte somit seine beiden Pferde Happy Day G und Quietschbunt für das Bundeschampionat qualifizieren.

Am Samstag ging es bereits darum, sich in der ersten Wertung eine gute Ausgangsposition für die Meisterschaft zu schaffen. Für die jüngeren Ponykinder wurde auch in diesem Jahr der Ponycup in der Klasse E angeboten. Hier siegte Nila Celine Tolksdorf (RFV Herrieden) auf Sir Smart vor Charlize Schöner und Sophie-Charlotte Schilling. Dieser Tag wurde auch für die Schulung der Kader- und Förderstufenmitglieder genutzt. Alle Ritte wurden gefilmt und nach der Prüfung mit der Dressurkadertrainerin Alexandra Sessler besprochen. So bekamen die Reiterinnen lehrreiche Tips für die 2 kommenden Wettkampftage und für die weitere Ausbildung. Unterstützt wurde Frau Sessler durch den Ponydressurkadertrainer Franz Eichelsbacher. Eine unabhängige jugendliche Jury vergab an diesem Tag zudem den Play Fair Preis für vorbildliches Verhalten im Pferdesport. Unabhängig von den sportlichen Leistungen spielte für die Beurteilung unter anderem der faire Umgang mit dem Partner Pferd und das Versorgen des Pferdes vor und nach dem Ritt eine Rolle. Jule Manja Stolzenberger (RFV Herrieden) durfte sich über diese Auszeichnung freuen.

Am Sonntag, dem 2. Wertungstag konnten einige Teilnehmer ihre Plätze in der Meisterschaftswertung ausbauen, anderen gelang es, sich in der Rangierung nach vorne zu schieben. Im Rahmen des Teilnehmerempfangs am Sonntag Abend wurden Talia Bögelein und Verena Lindinger auf Grund ihrer sportlichen Erfolge mit der bronzenen Verbandsnadel ausgezeichnet.

Mit Spannung erwartete man die Finalprüfungen am Pfingstmontag. Bei den Ponyreitern dominierte Chiara Göbel (RC Schloß Wernstein) mit Nobel Noir die Konkurrenz. Sie konnte alle 3 Wertungsprüfungen für sich entscheiden. Die Silbermedaille ging an Sophie Püttner, Bronze gewann Jule-Manja Stolzenberger. Die Meisterschaft der Junioren II entschied Pauline Oncken (RC Tattersall Nürnberg) mit Santa Cruz für sich, die Silbermedaille gewann Alexa Eisenmann, über Bronze freute sich Anjulie Bayreuther. Die Goldmedaille bei den Junioren I ging an Anna Schneeberger (RFV Herrieden) mit Amiro. Talia Bögelein gewann Silber und Melissa Stollberger Bronze. Bei den Jungen Reitern entschied Anna-Katharina Lux (PSG Ellingen) mit Dalina die Meisterschaft für sich. Aileen Richter freute sich über Silber, Bronze ging an Annabell Diesch. In der Altersklasse der Reiter, war Laura Goltz (Pffrd. Atlaswind) auf Latin Dancer der Sieg nicht zu nehmen. Auch ihr gelang es, alle 3 Wertungsprüfungen zu gewinnen. Constanze Rügheimer freute sich über die Silbermedaille, Jan Disterer gewann Bronze.

Nach den Finalprüfungen konnten die strahlenden Sieger und Platzierten bei der Meisterschaftsehrung die Medaillen und Schleifen in Empfang nehmen. Oliver Guthmann, Vorstandsmitglied des Verbandes der Reit-und Fahrvereine Franken dankte in seiner Ansprache allen, die zum Gelingen der Meisterschaft beigetragen haben. Schirmherr Werner Fries, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Ansbach, richtete sein Grußwort an die

Teilnehmer und Zuschauer und zeigte sich beeindruckt von den gezeigten Leistungen. Zusammen mit den Verantwortlichen des Verbandes gratulierte er den neuen Fränkischen Meistern bei der Ehrung.

Die gesamten Ergebnisse können unter www.pferdezentrum-franken.de oder unter www.nennung-online.de/turnier/ansehen/891820008/ abgerufen werden.





Bericht: Kerstin Popp
Fotos: Christine Schramm